

Josephine Apraku • Jule Bönkost • Meikey To

RASSISMUS geht uns alle an



CARLSEN

Josephine Apraku • Jule Bönkost

RASSISMUS geht uns alle an

Mit Bildern von Meikey To



CARLSEN

Herzlich Willkommen, wir freuen uns über dich!

Wir freuen uns, dass du dieses Buch liest. Für uns ist es ein wichtiges Buch, das wir gern geschrieben haben. Denn in unserer Arbeit setzen wir uns gegen Ungerechtigkeiten ein und Rassismus ist eine davon. Was genau Rassismus ist, erklären wir dir gleich – versprochen!

Zuerst möchten wir dich aber willkommen heißen und dich wissen lassen, dass wir uns während des Schreibens immer wieder vorgestellt haben, wie du wohl bist: mutig? Unordentlich? Besonders neugierig? Vielleicht ein bisschen schüchtern? Erfinderisch oder sehr kreativ? Wir wissen es natürlich nicht! Aber wir wissen: Wer auch immer du bist, dieses Buch ist das richtige für dich. Denn wir vermuten, dass du dafür bist, dass alle Menschen gerecht behandelt werden. Daran glauben wir fest, weil uns bisher nur wenige Menschen begegnet sind, die ungerechtes Verhalten so richtig gut finden.



Besonders hat uns beschäftigt, welche Fragen du zum Thema Rassismus haben könntest. Uns ist wichtig, davon so viele wie möglich zu beantworten. Wir möchten, dass dir dieses Buch dabei hilft, Rassismus zu verstehen und zu erkennen, wie er unseren Alltag beeinflusst. Denn nur wenn wir Rassismus erkennen, können wir ihn bekämpfen.

Was du außerdem wissen solltest

In diesem Buch nutzen wir Schreibweisen, die du sicherlich noch nicht so oft gesehen hast. Zum Beispiel schreiben wir Berufsbezeichnungen so, dass sie nicht nur Männer meinen. Man sagt dazu: Wir „gendern“ (sprich: tschendern) oder wir verwenden „gendersensible“ Sprache. Das sieht dann zum Beispiel so aus: Forscher:innen oder Politiker:innen. Wir wissen, dass es zuerst etwas seltsam ist, das so zu lesen. Doch du wirst dich schnell daran gewöhnen. Uns ist wichtig, dass alle Menschen Raum bekommen und mitgedacht werden – und das wollen wir durch die Sprache deutlich machen. Wir wünschen dir viel Spaß beim Lesen!



Diskriminierung: Es gibt viele Arten, Menschen zu benachteiligen

Was kommt dir in den Sinn, wenn du an Gerechtigkeit denkst? Gerechtigkeit bedeutet, dass alle Menschen die gleichen Chancen haben, ein erfülltes Leben zu führen. Alle Menschen, ohne Ausnahme. Gerechtigkeit ist wichtig. Das steht auch in unserem Grundgesetz: Menschen oder Gruppen ungerecht zu behandeln, weil sie als „anders“ gelten, ist verboten. Diese ungerechte Behandlung wird **Diskriminierung** genannt. Dazu gehört, dass einzelne Menschen oder Gruppen immer wieder und auf viele verschiedene Weisen im Alltag benachteiligt werden. Kurz: Diskriminierung ist ungerecht.

